

An die
Mitglieder des
Ausschusses für Europafragen und Eine Welt

Antrag der Fraktion der CDU nach § 76 Abs. 2 der Vorl. GOLT

Die Fraktion der CDU hat mit Schreiben vom 26. April 2017 beantragt, folgenden Punkt gemäß § 76 Abs. 2 der Vorl. GOLT auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung zu setzen:

„Inkrafttreten des CETA-Abkommens“.

Begründung:

Mitte Februar 2017 hatte das Europäische Parlament grünes Licht für das EU-Kanada-Freihandelsabkommen CETA erteilt. Dem Votum waren schwierige Verhandlungen im Rat und vor allem zwischen Belgien und der Kommission zur Finalisierung des Handelsvertrages vorausgegangen.

Derzeit ergeben sich auf kanadischer Seite Verzögerungen bei der Ratifizierung. Der CETA-Vertrag konnte nicht, wie ursprünglich geplant, zum 1. März 2017 in Kraft treten. Auch das Alternativdatum 1. April 2017 wurde nicht eingehalten. Der kanadische Senat muss das Abkommen noch abschließend behandeln. Das Abkommen muss auch noch im kanadischen Ausschuss für internationale Beziehungen beraten werden und aufgrund der Zugehörigkeit Kanadas zum Commonwealth steht auch die Zustimmung durch das britische Königshaus noch aus.

Viele rheinland-pfälzische Unternehmen messen dem Abkommen eine große Bedeutung bei. Sie sehen gute Chancen für einen verstärkten Export rheinland-pfälzischer Produkte nach Kanada.

Vor diesem Hintergrund stellt sich die Frage nach dem weiteren zeitlichen Verlauf bis zum Inkrafttreten des Abkommens.

Die Landesregierung wird hierzu um Berichterstattung gebeten.